

Redemittel Vortrag

1. Vortrag einleiten

- Thema meines Vortrags lautet ...
- Ich spreche heute zu dem Thema ...
- Ich möchte über ... sprechen

2. Strukturierung:

- Ich habe meinen Vortrag in drei Teile gegliedert.
- Mein Vortrag besteht aus drei Teilen.

- Zunächst/Zuerst spreche ich über ..., dann komme ich zum 2. Teil:..., im dritten Teil spreche ich noch über ...
- Im ersten Teil spreche ich über ..., im zweiten über ..., um im dritten Teil zu ... zu kommen.
- Zunächst möchte ich auf ... eingehen
Als Nächstes komme ich zu ...
Ein weiterer Punkt ist ...
- Ich möchte meinen Vortrag mit der Bemerkung beginnen, dass ...

3. Übergänge:

- Ich komme jetzt zum zweiten Teil.
- Nun spreche ich über ...
- Soweit der erste Teil; ich komme jetzt zum nächsten.
- Jetzt wollen wir uns dem zweiten Teil zuwenden.

4. Gedanken hervorheben:

- Des Weiteren möchte ich darauf hinweisen, dass...
- Man sollte zudem berücksichtigen ...
- Von besonderem Interesse ist ...
- Besonders zu beachten ist ...
- Folgende Aspekte sollten Sie beachten ...

5. Schluss:

- Ich komme jetzt zum Schluss.
- Zusammenfassend möchte ich sagen,
- Abschließend möchte ich noch erwähnen, ...
- Festzuhalten bleibt also ...
- Ich möchte mein Referat mit der Bemerkung beenden, dass ...

Redestrukturierende Elemente I

1. Einleitung:

Meine Damen und Herren, ich begrüße Sie sehr herzlich (aus Anlass..., anlässlich...)

Das Thema meines Vortrags lautet ...

Mein Vortrag hat den Titel ...

Ich spreche zum Thema ...

2. Gliederung vorstellen:

Ich habe meinen Vortrag in drei Teile geteilt: erstens spreche ich über ..., zweitens über ..., und schließlich komme ich zu ...

zunächst soll die Frage ... geklärt werden, sodann gehe ich auf ... ein, um schließlich mit der Beantwortung der Frage ... zu enden

Mein Thema weist folgende Gliederung auf: 1. ..., 2. ..., 3. ...

Zunächst wende ich mich ... zu, anschließend ..., in einem weiteren Schritt soll ... im Mittelpunkt stehen, ferner spreche ich in einem dritten Teil über ..., desweiteren soll die Frage geklärt werden ..., am Ende meiner Ausführungen steht ...

Soweit mein Programm.

3. Gliederungsstrukturen innerhalb des Vortrags:

Ich komme jetzt zum zweiten Punkt / Teil meines Vortrags

Jetzt gehen wir zum zweiten Teil des Vortrags über

Wenden wir uns jetzt der zweiten Frage zu

Wir bewegen uns auf die zweite Frage zu

Ferner ...

Nunmehr ...

Hier sind wir auch schon in der Mitte der Forschungsarbeit.

Wie schon gesagt, ...

Allgemein gilt ...

4. Beenden des Vortrags:

Aufgrund der zusammenfassenden Analyse ergibt sich, dass...

Zusammenfassend können wir sagen, dass...

Abschließend, meine Damen und Herren möchte ich noch einige Bemerkungen zur Lage der Forschung, insbesondere der Grundlagenforschung, in der Bundesrepublik Deutschland machen.

Im letzten Teil meines Vortrags fasse ich noch einmal zusammen ...

Ich komme zum Schluss meiner Ausführungen und fasse zusammen:

An den Schluss meines Vortrags möchte ich den Gedanken stellen ...

Zum Schluss sei noch auf folgendes hingewiesen: ...

Bevor ich zum Schluss meines Vortrags komme, möchte ich zusammenfassend noch einmal die Frage aufwerfen,

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.

Wenn Sie noch ein paar Fragen stellen möchten ...

Redestrukturierende Elemente II

Koordinative Beziehungen:

ferner	überdies	zudem	desgleichen
außerdem	schließlich	auch	ebenfalls
desweiteren	gleichfalls		

nicht nur ..., sondern auch ... zum einen ..., zum anderen
sowohl ..., als auch ... zunächst ..., dann ...

dazu gehört auch, dass ...
Ähnliches sieht man ...
Aber auch in anderer Hinsicht ...
Dies gilt nicht minder für ...
Im übrigen sind ...
Außerdem muss man sich bewusst sein, dass...
Darüber hinaus ...

Adversative Beziehungen:

dagegen	hingegen	demgegenüber	vielmehr
allerdings	nur	immerhin	indessen

freilich stattdessen	andererseits umgekehrt	gleichwohl im Gegensatz dazu	dennoch
..., aber ...	einerseits ..., andererseits ...		
..., jedoch ...	zwar ..., aber ...		
..., doch ...	während hier ..., (ist) dort ...		
gilt hier ..., (so) gilt dort ...			
	nicht ..., sondern ...		

Andernfalls müsste man mit (...) rechnen.
 Die Diskrepanz zwischen (...) einerseits und (...) andererseits
 Während einerseits (...), wird andererseits ...
 Allerdings läßt sich nicht übersehen, dass...
 Man kann hier zwar (...) nicht ganz ausschließen, aber ...

Kausalbeziehungen:

deshalb	daher	darum	deswegen
folglich	demzufolge	insofern	somit
dennnach	mithin	infolgedessen	aus diesem Grund
aufgrund von ...	wegen ...denn ...		
die Folge von ...			
der Grund für ... ist in ... zu suchen / zu sehen			

Vermutlich handelt es sich hier um ...
 ... - nach anderer Lesart gerade deshalb - ...
 ... - oder vielleicht gerade deshalb - ...
 Der Grund hierfür liegt vor allem darin, dass...

Konditionale Beziehungen:

wenn ..., dann/so ...	falls ..., dann/so ...
gilt ..., dann/so gilt ...	

Das gilt besonders dann, wenn ...

Konzessive Beziehungen:

obwohl ...	obgleich ...	wenngleich ...
gleichwohl ...	trotzdem ...	so doch ...
immerhin ...	dennoch ...	

mag auch ... (gelten), so ... dennoch ...
 wenn auch ..., ... (so) dennoch

Selbst wenn man (...) betrachtet, ist es noch immer ...
 Gleichwohl lässt sich feststellen, dass...

Immerhin hat (...) verdeutlicht, dass...

MIT OpenCourseWare
<https://ocw.mit.edu/>

21G.410 Advanced German: Professional Communication
Spring 2017

For information about citing these materials or our Terms of Use, visit: <https://ocw.mit.edu/terms>.